

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 100 (2002)

**Heft:** 3

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ca Geosystems basiert. Die identischen Software- und Datenbankstrukturen des Feldsystems und der zentralen Serverlösung ermöglichen es dem Anwender, alle relevanten Informationen auch im Feld vorzuhalten. Vor Ort kann wie am Bürouarbeitsplatz weiter gearbeitet werden. Tachymeter, GPS-Empfänger und weitere Sensoren einer Vielzahl von Herstellern können online am Feldsystem betrieben werden (Abb. 2).

Die Benutzeroberfläche ist für den Feldeinsatz optimiert. So kann der Operateur beispielsweise mittels einer sprachgesteuerten Datenerfassung dem System mitteilen, welche Objekte gerade erfasst werden sollen, ohne dafür den Blick vom Fernrohr abwenden zu müssen. Neben den Vermessungsdaten wie Winkel und Distanz werden dabei gleichzeitig Objektinformationen erfasst (Hausecke, Strassenrand, Hydrant usw.). Das System speichert gleichzeitig Vermessungs- und weitere Objektinformationen und baut die Objekte (z.B. Gebäudeflächen) automatisch auf. Die erfassten Messungen und Objekte können sofort visualisiert und bei Bedarf verändert werden. Vermessungstechnische Berechnungen wie «Freie Stationierung», Polygonzug oder Netzausgleich können im Feld durchgeführt

werden und führen sofort zu aussagekräftigen Ergebnissen. Diese stehen dem Benutzer auch sofort in graphischer Form zur Verfügung.

### Zurück ins Büro

Nach Abschluss der Feldarbeiten werden die gewonnenen Informationen vom Feldsystem auf das zentrale System übertragen und dort mit dem bestehenden Informationssystem abgeglichen, wofür automatisierte Verfahren zur Verfügung stehen. Gegebenenfalls wird eine zusätzliche Validierung der neu erfassten Daten durchgeführt. Im gleichen Verarbeitungsprozess wird die Weiterbehandlung der vorherigen Daten festgelegt und abgewickelt (Versionierung, Historisierung, Archivierung). Bei konsequenter Anwendung des geschilderten Erfassungs- und Verarbeitungsprozesses kann das Gesamtsystem jederzeit tagesaktuell gehalten werden, womit ein klar ausgewiesener Nutzerwunsch erfüllt wird.

### Fazit für die Schweiz

Im Bereich der Erfassung, Verwaltung und Weitergabe raumbezogener Informationen gibt es heute noch viele Doppelprüfungen und Datenverluste bei einem gleichzeitig hohen organisatorischen Ko-

ordinationsaufwand. Die mit der wegweisenden Konzeption von Leica nun mögliche nahtlose Durchgängigkeit von Arbeitsabläufen und Datenflüssen im Büro wie auch im mobilen Einsatz leisten einen namhaften Beitrag zur Rationalisierung und zur gleichzeitigen Qualitätssteigerung von Geschäftsprozessen. Die auf den internationalen Markt ausgerichteten Vermessungsapplikationen werden durch die GEOCOM Informatik AG auf die schweizerischen Bedürfnisse adaptiert und in deren Gesamtlösung GEONIS integriert. Die schweizerischen Normen und Richtlinien (DM.01-AV, Interlis2 usw.) werden vollständig unterstützt und die umfassenden Funktionalitäten können sowohl in Vermessungs- als auch in Netzinformationsprojekten genutzt werden.

Eduard Jericke  
Leica Geosystems AG  
Geschäftsbereich GIS & Kartierung  
CH-9435 Heerbrugg  
eduard.jericke@leica-geosystems.com



### 100 Jahre Geomatik Schweiz – Geomatik für unsere Zukunft

Geomatik-Kongress im Rahmen der Geomatiktage 2002 in Fribourg  
14. Juni 2002, Forum Fribourg, 13.30–17.00 Uhr

### 100 ans de la géomatique en Suisse – La géomatique pour notre avenir

Congrès de géomatique dans le cadre des Journées de la géomatique 2002 à Fribourg  
14 juin 2002, Forum Fribourg, 13h30 à 17h00

[www.geomatik.ch](http://www.geomatik.ch)